

Grundlage dieser Rallye-Ausschreibung ist die aktuell gültige Fassung des DMSB-Rallye-Reglements (DMSB-RR) 2010 für Automobil-Rallyes. Eine Kopie ist erhältlich bei: DMSB e.V., Hahnstr. 70, 60528 Frankfurt/M. (Telefon 069 - 633007-0, Telefax 069 - 633007-30)

Die Hinweise "RR" beziehen sich auf das **DMSB-Rallye-Reglement 2010 für Automobil-Rallyes**

Titel der Veranstaltung: „34. ADAC-Landsberg-Rallye“

Status der Veranstaltung: Rallye 200

Datum der Veranstaltung: 14.08.2010

Genehmigt vom ADAC Hessen-Thüringen am 07.07.2010 unter No. 112/10 (Rallye 200)

Wertung der Erfolge:

Die Erfolge bei dieser Rallye zählen für:

- nat. Rallyemeisterschaft ADAC Hessen – Thüringen
- Thüringer Rallyemeisterschaft
- Histo - Pokal Thüringen - Sachsen
- Retro – Rallye – Cup – ADAC Hessen - Thüringen
- Clubmeisterschaft des MC Eisenach
- die Sportabzeichen des ADAC, AvD und DMV nach deren jeweiligen Verleihungs-Bestimmungen

Veranstalter:

MC Meiningen e.V. im ADAC
(Name)

Schillerstraße 9
(Straße)

0 84 59 / 333 514
(Tel. und Fax)

98617 Meiningen
(PLZ - Ort)

lars.israel@t-online.de
(E-Mail)

Rallyesekretariat (sofern mit Veranstalter nicht identisch):

Uwe Thomas
(Name)

Hauptstraße 30
(Straße)

0 36 947 / 544 61
(Tel. und Fax)

98617 Wölfershausen
(PLZ - Ort)

uwe@metallbau-thomas.de
(E-Mail)

Das Rallyesekretariat ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag bis Sonntag 9 – 20 Uhr

ZEITPLAN:

- | | |
|-----------------------------|--|
| 01.07.10 | Verfügbarkeit der Ausschreibung und Öffnung der Nennungsliste |
| 07.08.10 / 24:00 Uhr | Nennungsabschluss (zu ermäßigtem Nenngeld) |
| 14.08.10 / 8:30 Uhr | Nennungsabschluss (zu normalem Nenngeld) |
| 14.08.10 / 7:30 – 11:00 Uhr | Abfahren der Wertungsprüfungen möglich |
| 14.08.10 / 7:00 – 8:30 Uhr | Dokumentenabnahme, Ort: Rallyezelt Mgn.–Dreißigacker (Fleisch- u. Wurstwaren) |
| 14.08.10 / 7:30 – 9:00 Uhr | Technische Abnahme, Ort: GTÜ – Prüfstelle Meiningen - Dreißigacker |
| 14.08.10 / 12:30 Uhr | Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten |
| 14.08.10 / 11:00–12:00 Uhr | Öffnung des Startparks (siehe Punkt 9.2) |
| 14.08.10 / 13:01 Uhr | Start des 1. Fahrzeugs, Ort: Meiningen - Dreißigacker |
| 14.08.10 / 18:30 Uhr | Eintreffen des 1. Fahrzeugs am Ziel der Veranstaltung,
Ort: Meiningen – Dreißigacker, anschließend Parc fermé |
| 14.08.10 / 21:00 Uhr | Aushang der vorläufigen Endwertung |
| 14.08.10 / 22:00 Uhr | Siegerehrung, Ort: Rallyezelt Meiningen - Dreißigacker |

Offizielle Aushangtafel: Ort: Rallyezelt Meiningen – Dreißigacker

Öffnungszeiten: Samstag, 14.08.10 ab 8.00 Uhr

Organisation:

Mitglieder des Organisationskomitees: Rainer Welsch, Lars Israel, Uwe Thomas, Falk Bettenhausen

Offizielle:

Sportkommissare: Dr. Jürgen Glänzer (Vorsitzender)

Dennis Broedel

Rallyeleiter: Heinz Sievert (MSC Nordhausen)

Stellv. Rallyeleiter: n.n.

Leiter der Streckensicherung: Manfred Kretzschmar

Umwelt-Beauftragter: Frank Rodig

Technische Kommissare: Michael Bayer

Dieter Dorn

Teilnehmerverbindungsleute: n.n.

Obmann der Zeitnahme: Werner Rimbach

Auswertung: Volker Heymel

Gerhard Kaplan

Eric Volkholz

Rallyearzt: Dr. Otto Ferber

Presse: lars.israel@t-online.de

1. Beschreibung der Veranstaltung

1.1 Gesamt-Streckenlänge: ca. 130 km, einschließlich 6 Wertungsprüfungen über 35 km.

1.2 Anzahl der Tage: 1, der Sektionen: 2

1.3 Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfungen: 100 % Festbelag, 0 % Schotter.

1.4 Empfohlene Karten (DMSB-RR Art. 8.3) - Der Veranstaltung liegt folgendes Kartenmaterial zugrunde:

Topographische Karte Thüringen 1 : 100000; www.stadtplan.de

2. Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilungen (DMSB-RR Art. 2)

RALLYE 200

- 2.1 Produktionswagen (Gruppe N) gemäß ISG Anhang J Fahrzeuge der Gruppe Fund Fahrzeuge der Gruppe AT-G gemäß nationalem technischen Reglement in gemeinsamer Wertung:
1. Klasse bis 1400 ccm inkl. R1A
 2. Klasse über 1400 ccm bis 1600 ccm inkl. R1B
 3. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm
 4. Klasse über 2000 ccm bis 3000 ccm incl. über 3000 ccm ohne Allradantrieb
 5. Klasse über 3000 ccm mit Allradantrieb
- 2.2 Fahrzeuge der DMSB-Gruppe H gemäß nationalem technischen DMSB-Reglement:
11. Klasse bis 600 ccm
 12. Klasse über 600 ccm bis 1300 ccm
 13. Klasse über 1300 ccm bis 1600 ccm
 14. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm
 15. Klasse über 2000 ccm bis 3000 ccm incl. über 3000 ccm ohne Allradantrieb
 16. Klasse über 3000 ccm mit Allradantrieb
- 2.3 Fahrzeuge der DMSB-Gruppe G gemäß nationalem technischen DMSB-Reglement:
17. Klasse Leistungsgewicht ab 15 ("LG 5-7")
 18. Klasse Leistungsgewicht ab 13 kleiner 15 ("LG 4")
 19. Klasse Leistungsgewicht ab 11 kleiner 13 ("LG 3")
 20. Klasse Leistungsgewicht ab 9 kleiner 11 ("LG 2")
 21. Klasse Leistungsgewicht kleiner 9 ("LG 1")
- 2.4 *Fahrzeuge der Gruppen CTC und CGT gemäß technischen DMSB-Reglement,*
22. Klasse Gruppen 1, 2, 3, 4 ohne Hubraumunterteilung
 23. Klasse Gruppen N und A bis 2000 ccm
 24. Klasse Gruppen N und A über 2000 ccm
- 2.5 *Fahrzeuge des Histo – Pokals Thüringen – Sachsen gemäß Reglement*
- 2.6 *Fahrzeuge des Retro – Rallye – Cups gemäß Reglement*

Klassenzusammenlegungen

- *Klassen mit weniger als drei Startern werden mit dem Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten mit den nächsthöheren Klassen der gleichen Gruppe zusammengelegt.*

Es gelten die technischen Bestimmungen der FIA bzw. des DMSB.

3. Fahrer und Bewerber (DMSB-RR Art. 2.6 und Art. 5.5)

Zur organisatorischen Vereinfachung stellt der DMSB nur ein Dokument (Bewerber- und Fahrer-Lizenz) aus, das sowohl als Fahrer-Lizenz als auch als Bewerber/Fahrer-Lizenz verwendet werden kann. Diese Lizenz berechtigt nicht zur Nennung eines anderen Fahrers. Ein Fahrer darf nur unter einem Bewerber starten.

- 3.1 Die Fahrer müssen im Besitz einer der folgenden Lizenzen sein:

Rallye 200

Internationale Lizenz Stufe C (IC)
Internationale Lizenz Stufe R (IR)
Nationale EU - Profi – Bewerber - Lizenz*
Nationale Lizenz Stufe A (NA)
Nationale Lizenz Stufe C (NC)
Nationale DMSB – Lizenz Stufe C (NC) – (ab Jahrgang 1995, nur für Beifahrer)

3.2 Die Anzahl der Bewerber ist nicht begrenzt.

4. Nenngelder (DMSB-RR Art. 5.6)

4.1 Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:
EUR 110,-..... bis Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld
EUR 120,-..... bei normalem Nennungsschluss

4.2 Ohne freiwillige Veranstalterwerbung:
EUR 140,-..... bei Nennungsschluss zu ermäßigtem Nenngeld
EUR 160,-..... bei normalem Nennungsschluss

4.4 Mannschaftsnennungen (siehe auch Artikel 2.7 RR):
EUR 30,-.....

4.5 Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck beizufügen oder auf das nachfolgende Konto zu überweisen (Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Beleg beigefügt sein):

Rhön – Rennsteig – Sparkasse / 840 500 00 / 132 0000 858 / MC Meiningen
(Name der Bank / BLZ / Konto - Nr. / Kontoinhaber)

Es werden nur bezahlte Nennungen entgegengenommen.

4.6 Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars (siehe auch Art. 5.1 RR):

Uwe Thomas
(Name)

Hauptstraße 30
(Straße)

0 36 947 / 544 61
(Telefon und Telefax)

98617 Wölfershausen
(PLZ - Ort)

uwe@metallbau-thomas.de
(E-Mail)

5. Versicherungsschutz (DMSB-RR Art. 6)

Vom Veranstalter abgeschlossene Versicherungen und Deckungssummen:

5.1 Eine Haftpflichtversicherung für den Veranstalter mit folgenden Deckungssummen:
EUR 2.600.000,- für Personenschäden pro Ereignis, jedoch nicht mehr als
EUR 1.100.000,- für die einzelne Person
EUR 1.100.000,- für Sachschäden
EUR 100.000,- für Vermögensschäden.

5.2 Für die Wertungsprüfungen eine Haftpflichtversicherung mit den unter 5.1 genannten Deckungssummen. Der Versicherungsschutz beginnt jeweils mit dem Start und endet am STOP jeder Wertungsprüfung oder mit dem Ausschluss des Teilnehmers von der Veranstaltung bzw. der Aufgabe der Veranstaltung durch den Teilnehmer.

Zu 5.1 und 5.2 sind Haftpflichtansprüche ausgeschlossen, auf die gemäß Artikel 6.3 RR Verzicht geleistet wurde.

5.3 Eine Unfallversicherung für eventuelle Zuschauer mit den folgenden Versicherungssummen:
EUR 15.500,- für den Todesfall
EUR 31.000,- für den Invaliditätsfall.

5.4 Eine Sportwart-Unfallversicherung.

6. Verbindliche Veranstalterwerbung (DMSB-RR Art. 10.2) und weitergehende Werbung (DMSB-RR Art. 10.3)

6.1 Die verbindliche Veranstalterwerbung ist:

Rallyeschild: Backhaus Nahrstedt, Meininger Wurstspezialitäten aus Thüringen, Brauhaus Meiningen

6.2 Weitergehende, vom Veranstalter vorgesehene Werbung:

wird im Bulletin bekannt gegeben; mit Nennbestätigung

Freizuhaltende Flächen am Fahrzeug:

Kotflügel vorn rechts / links, Seitenteile hinten rechts / links

7. Funkfrequenzen (DMSB-RR Art. 12.2)

Die Funksprechgeräte der Teams dürfen auf den nachstehenden Frequenzen nicht betrieben werden:

8. Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen (DMSB-RR Art. 14.1 und 14.2)

Das Abfahren der Wertungsprüfungen ist ausschließlich am 14.08.10 in der Zeit von 7.30 Uhr bis 11.00 Uhr gestattet.

Jeder Verstoß gegen die vorgenannten Bestimmungen wird den Sportkommissaren gemeldet, die eine Bestrafung bis zur Nichtzulassung zum Start und zur Meldung an das DMSB - Sportgericht verhängen können (siehe auch Art. 14.2 RR).

9. Startpark (DMSB-RR Art. 16)

9.1 Ort des Startparks: Parkfläche am Rallyezelt Meiningen – Dreißigacker (Fleisch – u. Wurstwaren)

9.2 Einbringen in den Startpark

Datum: 14.08.10

Uhrzeit: ab 11.00 Uhr, bis spätestens 12.00 Uhr

9.3 Ein verspätetes Einbringen in den Startpark wird mit einer Geldstrafe von 50 EUR geahndet.

10. Kennzeichnung der Kontrollstellenleiter, Streckenposten etc. (DMSB-RR Art. 18.3)

Kontrollstellenleiter:	ADAC – Warnwesten mit Beschriftung (gelb)
Wertungsprüfungsleiter:	ADAC – Warnwesten mit Beschriftung (gelb)
Streckenposten:	Warnwesten (gelb)
Zeitnehmer:	Warnwesten (gelb)

11. Bestrafungen für Abweichung gegenüber der Sollzeit an Zeitkontrollen (DMSB-RR Art. 18.6.9)

- 11.1 Für Verspätung: 2 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
- 11.2 Für zu frühe Ankunft: 20 Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute
- 11.3 Keine Bestrafung (DMSB-RR Art. 18.6.11) für zu frühe Ankunft an der Zeitkontrolle am Ende des Tages.

12. Strafen (Auszug)

Die Strafen sind im DMSB - Rallye-Reglement 2010 zusammengefasst. In der nachfolgenden Tabelle wird Bezug genommen auf das DMSB - Rallye-Reglement 2010 (RR) und die Rallye-Ausschreibung (RA).

8	RA	Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen nach Ermessen der Sportkommissare	
9.3	RA	Verspätetes Einbringen des Fahrzeugs in den Startpark	50 EUR
8.1.1	RR	Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Streckenführung bei Bremskurven	30 Sekunden
11.1.1	RR	1. Verkehrsverstoß	100 EUR
11.1.2	RR	2. Verkehrsverstoß	5 Minuten
11.1.3	RR	3. Verkehrsverstoß	Wertungsverlust
14.2.	RR	Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen nach Ermessen der Sportkommissare	
16.3	RR	Pro Minute Verspätung am Start der Rallye, einer Sektion oder eines Tages (bis zu 15 Minuten), je Minute	10 Sekunden
18.6.9	RR	Verspätung an einer Zeitkontrolle (auch 11.1 RA), je Minute	2 Sekunden
		Zu frühe Ankunft an einer Zeitkontrolle (auch 11.2 RA), je Minute	20 Sekunden
18.8.1	RR	Verspätung von mehr als 15 Minuten zwischen 2 Zeitkontrollen und/oder am Ende einer Sektion, mehr als 30 Minuten am Ende jeden Tages	Wertungsverlust
19.13	RR	Pro Sekunde Fahrzeit auf einer Wertungsprüfung	1 Sek.
19.20	RR	Unterschreiten der Rundenzahl bei Rundkursen (Maximalzeit = schnellste Zeit der jeweiligen Klasse (Division)/ Gruppe/Gesamtklassement + 5 Minuten)	Maximalzeit

13. Preise - Pokale

Gesamtwertung:	1. - 3. Platz
Gruppenwertung:	1. Platz
Klassenwertung:	30% der Gestarteten
Mannschaftswertung:	1. Platz
Histo - Pokal Thüringen-Sachsen:	lt. Reglement
Retro – Rallye - Cup	lt. Reglement
CM des MC Eisenach:	lt. Reglement

14. Sonstige, veranstaltungsspezifische besondere Bestimmungen

- Erhöhung der Rundenzahl bei Rundkurs auf 2x3 Runden + Ausfahrt
- Das Startsignal bei Rundkursen, bei denen ein Anzählen der Teams nicht möglich ist, ist wie folgt:
Heben der Deutschlandflagge
- Am Freitag, dem 13.08.10 findet in der Zeit von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr eine freiwillige technische sowie Dokumenten – Abnahme statt.
- Im Rahmen der Veranstaltung findet die „6. ADAC – Landsberg – Rallye - Historic“ als Lauf zum Histo - Pokal Thüringen - Sachsen und zum „Retro – Rallye - Cup“ statt.
Das 1. Fahrzeug startet ca. 30 Minuten vor dem Bestzeitfeld.

15. Zusätzliche Hinweise des Veranstalters

- Die Ergebnislisten werden nicht versandt. Sie sind unter der Internet-Adresse: www.mc-meiningen.de abrufbar.
- Der ADAC sowie Ralf Hartung bekommen alle Ergebnislisten zur Auswertung zugesandt.

Rücksichtsloses Verhalten vor der Rallye und beim Besichtigen der Wertungsprüfungen gefährdet den Rallyesport. Die Bestimmungen zum Besichtigen der Wertungsprüfungen gemäß Art. 14 Rallye-Reglement und gemäß Art. 8 dieser Ausschreibung sind besonders strikt einzuhalten. Der DMSB wird Verstöße unnachgiebig bestrafen.